

GEMEINDE NEWS *Weistrach*

FRÜHLING 2026

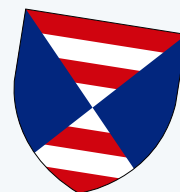


Foto: Gemeinde Weistrach

**Der Mostkirtag
Weistrach
startet neu
durch**

Seite 4

**Gemeinsam
in eine
fossilfreie
Zukunft**

Seite 11

**Närrische
Wochen
voller guter
Laune**

Seite 14

Liebe Weistracher & liebe Weistracherinnen



Herzlichst,
euer Bürgermeister
Thomas Hirsch

In den kommenden Wochen stehen in unserer Gemeinde Weistrach einige wichtige Entscheidungen an. Mitte März findet im Landhaus ein Finanzierungsgespräch statt, bei dem geklärt werden soll, ob unser in die Jahre gekommenes Tennishaus saniert oder neu errichtet werden kann. Dieses Projekt begleitet uns bereits seit längerem und wäre bestimmt ein Meilenstein für das Vereinsleben im Tennisverein.

Eine zweite zentrale Entscheidung betrifft die zukünftige Wasserversorgung im Bereich Goldberg Plattenberg. Hier stehen wir in enger Abstimmung mit einem Planungsbüro. Dazu wird ein Bürgerinformationstermin im FF Haus Goldberg stattfinden, bei dem über den aktuellen Stand und die weiteren Schritte informiert wird.

Erfreuliche Fortschritte gibt es auch bei laufenden Infrastrukturprojekten. Die Siedlungsstraße Holzschachen wird im Zeitraum von Mitte März bis Ende April fertiggestellt. Parallel dazu schreitet der Glasfaserausbau weiter voran, aktuell werden die Bereiche Voralpenstraße und Rohrbach erschlossen. Damit investieren wir konsequent in eine moderne und zukunftssichere Infrastruktur.

Im Jänner wurden außerdem die Kommandos unserer drei Feuerwehren neu gewählt. Ein herzliches Dankeschön gilt den scheidenden Funktionären für ihren engagierten Einsatz in den vergangenen Jahren. Gleichzeitig gratuliere ich den neu gewählten Verantwortlichen sehr herzlich und freue mich auf eine gute Zusammenarbeit in den kommenden fünf Jahren.

Ein besonderes kulturelles Highlight in unserer Region ist die Landesausstellung 2026 in Mauer bei Amstetten unter dem Thema „Wenn die Welt Kopf steht, Mensch, Psyche, Gesundheit“. Dieses spannende Thema lädt uns alle ein, über das seelische Wohlbefinden sowie über das Miteinander in unserer Gesellschaft nachzudenken.

Auch freue ich mich bereits riesig auf den Weistracher Mostkirtag 2026. Aktuell wird mit viel Engagement und neuen Ideen daran gearbeitet, der Veranstaltung einen frischen Anstrich zu geben. Ich bedanke mich schon jetzt bei allen Mitwirkenden für ihren Einsatz. Gemeinsam werden wir wieder ein schönes Fest für unsere Gemeinde auf die Beine stellen und vertrauen dabei auch auf den Wettergott.

Impressum:

Auftraggeber und Redaktion: Gemeinde Weistrach, Dorf 1, 3351 Weistrach | Layout und Satz: Gemeinde Weistrach, Beauftragte: Nicole Haider
Druck: Druckerei Haider, Haider Manuel e.U., Niederndorf 15, 4274 Schönaun im Mühlkreis

Gemeinden im Dialog im Landhaus

Am 11. Februar fand im Landhaus in St. Pölten ein Arbeitsgespräch zwischen ausgewählten Bürgermeistern aus dem Bezirk Amstetten und Landeshauptfrau Johanna Mikl Leitner statt. Insgesamt nahmen neun Bürgermeister aus dem Bezirk Amstetten an diesem Termin teil, darunter auch unser Bürgermeister Thomas Hirsch. Das Treffen bot die Gelegenheit zu einem direkten und persönlichen Austausch auf Landesebene.

Im Mittelpunkt standen die aktuellen Herausforderungen, mit denen die Gemeinden derzeit konfrontiert sind. Die Bürgermeister nutzten die Möglichkeit, die Sorgen, Aufgaben und finanziellen Belastungen der Kommunen offen darzulegen. Themen wie steigende Kosten in vielen Bereichen, notwendige Investitionen in Infrastruktur, Kinderbetreuung und Daseinsvorsorge sowie wachsende organisatorische Anforderungen wurden ausführlich besprochen. Dabei wurde deutlich, wie stark sich die Rahmenbedingungen für Gemeinden in den vergangenen Jahren verändert haben.

Ein zentrales Anliegen war es, gemeinsam mögliche Unterstützungsmaßnahmen seitens des Landes Niederöster-

reich auszuloten, sowohl in finanzieller als auch in organisatorischer Hinsicht. Ziel ist es, die Gemeinden im Bezirk Amstetten langfristig handlungsfähig zu halten und tragfähige Lösungen für zukünftige Entwicklungen zu schaffen.

Das Gespräch fand in konstruktiver und wertschätzender Atmosphäre statt. Der Austausch wurde von allen Beteiligten als offen und produktiv wahrgenommen und unterstrich die Bedeutung einer engen Zusammenarbeit zwischen Land und Gemeinden. Auch Bürgermeister Thomas Hirsch betonte die Wichtigkeit dieses direkten Dialogs, um die Anliegen der Gemeinde Weistrach gezielt einzubringen und bestmöglich vertreten zu können.



KUND-MACHUNG

Örtliches Raumordnungsprogramm 1993 – ÖEK 2014

24. Änderung – Entwurf

Der Gemeinderat der Gemeinde Weistrach beabsichtigt, das örtliche Raumordnungsprogramm (Flächenwidmungsplan) der Gemeinde abzuändern.

Der Entwurf wird gemäß § 25a iVm §§ 25 und 24 Abs. 5 NÖ ROG 2014 durch sechs Wochen, das ist in der Zeit von 10. April 2026 bis 22. Mai 2026 im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht aufgelegt.

Die Unterlagen stehen zusätzlich auf der Homepage der Gemeinde www.weistrach.gv.at und der Homepage des Raumplanungsbüros www.kommunaldialog.at kostenlos und anonym zum Download bereit.

Jedermann ist berechtigt, innerhalb der Auflagefrist schriftlich zum Entwurf Stellung zu nehmen. Rechtzeitig abgegebene Stellungnahmen sind bei der Beschlussfassung des örtlichen Raumordnungsprogramms in Erwägung zu ziehen.

Der Mostkirtag Weistrach startet neu durch



Bei der gemeinsamen Besprechung des neuen Konzepts für den Mostkirtag 2026 tauschen sich Nadine Reiter, Bürgermeister Thomas Hirsch und Grafik und Marketingbeauftragte Nicole Haider intensiv über Ideen, Gestaltung und Weiterentwicklung des Festes aus.

Am 19. April 2026, dem Tag des Mostes, wird Weistrach wieder zum Treffpunkt für Genuss, Begegnung und gelebte Tradition. Der 47. Mostkirtag Weistrach präsentiert sich heuer in neuem Gewand und mit frischer Energie. Mit einem umfassenden Relaunch wurde nicht nur das Design modernisiert, sondern auch das gesamte Konzept weitergedacht. Ziel ist es, den Mostkirtag wieder voll zu beleben und ihn bewusst als Fest für die ganze Familie zu gestalten. Ein Ereignis, das Generationen verbindet und den Ort für einen Tag in ein lebendiges Zentrum des Mostviertels verwandelt.

Der Mostkirtag beginnt traditionsbewusst und zugleich mit einem besonderen neuen Akzent. Der feierliche Eröffnungsmarsch führt wie gewohnt vom Musikheim zum Dorfplatz. Begleitet werden Bürgermeister und Gemeinderat dabei nicht nur von der Musikkapelle, sondern erstmals auch von der Volksschule Weistrach. Die Kinder eröffnen den Mostkirtag mit einer eigenen musikalischen Darbietung und setzen damit ein starkes Zeichen für Gemeinschaft und die Weitergabe von Tradition an die nächste Generation.

Im weiteren Verlauf des Tages entfaltet sich der Mostkirtag in all seiner Vielfalt. Die Mostprämierung bildet dabei einen wichtigen Höhepunkt und rückt die Qualität regionaler Produkte in den Mittelpunkt. Da die Mostprinzessinnen alle zwei Jahre neu gekrönt werden, steht 2026 wieder eine feierliche Krönung am Programm. Für musikalische Stimmung sorgt anschließend die Musikkapelle Weistrach, die mit einem schwungvollen Konzert den Dorfplatz erfüllt. Ein Moderator begleitet das Programm durch den Tag und verbindet die einzelnen Programmpunkte zu einem stimmigen Ganzen.

Zwischen Musik, Tanz und Brauchtum bleibt viel Raum für Begegnung. Die Volkstanzgruppe Kürnberg bringt mit ihrer Aufführung Bewegung und Tradition auf die Bühne, während am Nachmittag bei der Trachtenmodenschau von Pressl eindrucksvoll gezeigt wird, wie modern und lebendig Tracht heute interpretiert werden kann. Ein weiteres Highlight folgt mit der Traktorshow, die nicht nur beeindruckt, sondern auch zum Staunen einlädt. Im Anschluss

können die Fahrzeuge aus nächster Nähe betrachtet werden und sorgen besonders bei Technikbegeisterten für leuchtende Augen.

Ein ganz besonderes Herzstück des Mostkirtags sind auch heuer wieder die zahlreichen Aussteller und Vereine. Mit großer Freude dürfen sowohl viele alt bekannte Aussteller begrüßt werden, die den Mostkirtag seit Jahren prägen, als auch zahlreiche neue Gesichter, die frische Ideen und zusätzliche Vielfalt mitbringen. Von regionalen Schmankerln über hochwertige AB HOF Produkte bis hin zu liebevoll gefertigtem Kunsthandwerk lädt das Angebot zum Genießen, Entdecken und Verweilen ein. Diese Mischung aus Vertrautem und Neuem macht den Mostkirtag zu einem lebendigen Marktplatz regionaler Qualität und Kreativität.

Auch für die jüngsten Besucher ist bestens gesorgt. Ein abwechslungsreiches Kinderprogramm mit Hüpfburg, Gokartbahn und Ponyreiten macht den Mostkirtag zu einem echten Familienfest, bei dem sich Groß und Klein gleichermaßen wohlfühlen.

Mit dem neuen Konzept und dem frischen Auftritt möchte der Mostkirtag Weistrach mehr sein als eine traditionelle Veranstaltung. Er soll ein Ort der Begegnung, des Genusses und der Gemeinschaft sein. Ein Fest, das zeigt, wie lebendig Tradition sein kann und das sich schon jetzt als eines der großen Jahreshighlights der Region ankündigt.

Mostkirtag Weistrach 2026

ab 10:30 Uhr

Dorfplatz Weistrach

www.weistrach.gv.at/mostkirtag-2026

Most KIRTAG

WEISTRACH

19. APRIL 2026

Dorfplatz Weistrach
ab 10:30 Uhr

Programm-Highlights:

Volkstanzgruppe Kürnberg
Trachtenmodenschau Pressl
Große Traktorshow

Freier
Eintritt

Mostprinzessin

NIEDERÖSTERREICH
HINEIN INS LEBEN.



mostraße
Mostviertel



www.weistrach.gv.at

Verwenden statt verschwenden

Die Team Österreich Tafel ist eine Initiative des Roten Kreuzes, die mit einem klaren und zugleich sehr menschlichen Gedanken arbeitet. Einwandfreie Lebensmittel sollen nicht entsorgt werden, sondern Menschen zugutekommen, die sie gerade gut brauchen können. Unter dem Leitgedanken Verwenden statt verschwenden verbindet die Tafel Nachhaltigkeit mit sozialer Verantwortung und unterstützt dort, wo das Leben manchmal unerwartet herausfordernd wird.

An der Rotkreuz Bezirksstelle St. Peter/Au ist die Team Österreich Tafel bereits seit 16 Jahren ein fixer Bestandteil der regionalen Sozialarbeit. Sie versorgt Menschen aus dem gesamten Bezirk Amstetten und ist für viele Haushalte eine wichtige Unterstützung im Alltag. Besonders erfreulich ist, dass sich auch mehrere ehrenamtliche Helferinnen und Helfer aus Weistrach regelmäßig in St. Peter/Au engagieren. Sie bringen Zeit, Verlässlichkeit und viel Menschlichkeit ein und tragen wesentlich dazu bei, dass die Tafel Woche für Woche gut organisiert und ruhig ablaufen kann. Dieses freiwillige Engagement aus unserer Gemeinde ist ein starkes Zeichen für Zusammenhalt.

Die Menschen, die die Team Österreich Tafel nutzen, kommen aus ganz unterschiedlichen Lebenssituationen. Das Angebot richtet sich an Familien, Alleinstehende, Mindestpensionistinnen und Mindestpensionisten, Menschen nach einem Arbeitsplatzverlust oder Personen, die durch Krankheit, Trennung oder andere unerwartete Ereignisse in eine schwierige finanzielle Lage geraten sind. Manche benötigen Unterstützung nur für eine gewisse Zeit, andere über einen längeren Zeitraum. In all diesen



Fotos: Gemeinde Weistrach

Ein Teil des ehrenamtlichen Teams der Team Österreich Tafel an der Rotkreuz Bezirksstelle St. Peter/Au. Mit viel Engagement, Zeit und Menschlichkeit unterstützen sie Menschen in schwierigen Lebenssituationen und leisten einen wichtigen Beitrag für den Zusammenhalt in der Region.

Situationen bietet die Tafel praktische Hilfe und ein Stück Sicherheit im Alltag. Der Zugang zur Team Österreich Tafel erfolgt über ein persönliches und vertrauliches Gespräch mit geschulten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Roten Kreuzes. Grundlage dafür ist die jeweilige Einkommenssituation. Diskretion, Respekt und ein wertschätzender Umgang stehen dabei immer an oberster Stelle. Alle Gespräche werden vertraulich behandelt, die Abläufe sind bewusst ruhig organisiert und ohne unnötige bürokratische Hürden gestaltet. Auch Menschen, die neu in unserer Region sind, finden hier oft eine erste unterstützende Anlaufstelle.

Neben der Lebensmittelausgabe organisiert die Team Österreich Tafel auch gezielte Sammelaktionen. Dabei werden haltbare Lebensmittel und Hygieneartikel gesammelt und je nach Bedarf über das Jahr hinweg weitergegeben. Das Angebot variiert und richtet sich nach den verfügbaren Spenden. Gerade zu besonderen Zeiten im Jahr kann dies eine spürbare Entlastung für viele Haushalte bedeuten.

Die Team Österreich Tafel ist damit weit mehr als eine Ausgabestelle für Lebensmittel. Sie ist ein Ort der Unterstützung, der Begegnung und des Miteinanders. Dass sich auch Weistracherinnen und Weistracher ehrenamtlich einbringen, zeigt, wie wertvoll dieses Angebot für unsere Region ist und wie wichtig es ist, füreinander da zu sein, wenn das Leben einmal nicht nach Plan verläuft.



Team-Österreich Tafel

Samstags: 18:30-20:00 Uhr
RK-Bezirksstelle St. Peter/Au
059/14451840

Weistrach setzt ein Zeichen der Solidarität

Die Gemeinde Weistrach beteiligt sich heuer an der österreichweiten Initiative „Laufen gegen Krebs“ und lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, Teil dieser besonderen Aktion zu sein. Unter dem Motto „Gemeinsam bewegen. Gemeinsam helfen. Gemeinsam laufen gegen Krebs.“ steht nicht die sportliche Höchstleistung im Mittelpunkt, sondern das gemeinsame Engagement für einen guten Zweck.

Mit jeder Teilnahme werden Spendengelder für die Unterstützung von an Krebs erkrankten Menschen gesammelt. Die Erlöse kommen unter anderem der regionalen Krebshilfe sowie der Stammzellspende des Österreichischen Roten Kreuzes zugute. Damit wird konkrete Hilfe dort geleistet, wo sie dringend benötigt wird. Jede und jeder Ein-

zelne trägt dazu bei, ein starkes Zeichen der Solidarität mit Betroffenen und ihren Familien zu setzen.

Besonders erfreulich ist, dass auch der Kindergarten und die Volksschule Weistrach an den Start gehen und sich aktiv beteiligen. So zeigt sich einmal mehr, dass Zusammenhalt und Mitgefühl in unserer Gemeinde generationenübergreifend gelebt werden. Kinder, Jugendliche und Erwachsene ziehen gemeinsam an einem Strang und beweisen, was eine engagierte Gemeinschaft bewegen kann.

Die Veranstaltung findet am Samstag, 18. April 2026 statt. Treffpunkt ist um 14.30 Uhr am Sportplatz. Zur Auswahl stehen drei Distanzen, die sowohl gehend als auch laufend absolviert wer-

den können: 2,5 Kilometer, 5 Kilometer oder 10 Kilometer. Ob sportlich ambitioniert oder gemütlich unterwegs – jede Teilnahme zählt und unterstützt die gemeinsame Sache.

Anmeldungen sind bis 27. März 2026 bei Gemeinderat Jonathan Laaber telefonisch oder per WhatsApp unter 0677 / 62243799 möglich. Bei der Anmeldung sind Vorname, Nachname, Jahrgang, E-Mail Adresse sowie die gewählte Distanz bekanntzugeben. Die Anmeldung wird nach Einzahlung des Teilnahmebeitrags auf das angegebene Konto gültig.

Mit der Beteiligung an „Laufen gegen Krebs“ zeigt die Gemeinde Weistrach einmal mehr, wie wichtig Zusammenhalt, Verantwortung und soziales Engagement sind.

LAUFEN GEGEN KREBS

CHARITYRUN

18.04.2026

Sportplatz Weistrach
Start: 14.30 Uhr

Anmeldegebühr: Kinder 3€ | Erwachsene 16€

Mitlaufen
und gutes
Tun

Mehr erfahren!



**DEINE DISTANZ.
DEIN TEMPO.**

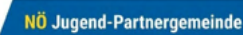
2,5 km, 5 km oder 10 km
gehen oder laufen

ANMELDUNG

per Anruf oder Whatsapp
Jonathan Laaber: 0677/62243799

Anmeldefrist: 27. März 2026







Neues Pilates Angebot stärkt Körper und Haltung

Bewegung ist eines der wertvollsten Dinge, die wir unserem Körper schenken können. Sie stärkt Muskeln und Gelenke, wirkt sich positiv auf Haltung und Wohlbefinden aus und unterstützt die innere Balance. Gerade in einer Zeit, in der viele Menschen viel sitzen und der Alltag oft fordernd ist, rückt bewusste und nachhaltige Bewegung wieder stärker in den Fokus.

Eine Bewegungsform erlebt dabei aktuell ein echtes Comeback: Pilates. Was für viele modern klingt, hat eine lange Geschichte. Pilates wurde entwickelt, um den Körper gezielt zu stabilisieren, die Tiefenmuskulatur zu stärken und Bewegungen kontrolliert und achtsam auszuführen. Im Mittelpunkt steht die Körpermitte, das sogenannte Powerhouse, bestehend aus Bauch, Rücken und Beckenboden. Qualität vor Quantität ist dabei eines der zentralen Prinzipien. Jede Übung wird bewusst, präzise und konzentriert ausgeführt.

Pilates eignet sich für Menschen jeden Alters und unabhängig vom Trainingsstand. Es verbessert die Haltung, stärkt den Rücken, fördert die Beweglichkeit und unterstützt ein besseres Körpergefühl. Genau dieser ganzheitliche Ansatz macht Pilates heute wieder so beliebt.

Dieses Trainingskonzept wird nun auch in der Region angeboten und von Petra Becker begleitet. Bewegung war für sie schon immer ein fixer Bestandteil ihres Lebens. Radfahren, Wandern, Boxtraining, Yoga oder



Petra Becker steht für eine Form von Bewegung, die nicht laut ist, sondern nachhaltig wirkt. Pilates bedeutet für sie bewusste Kontrolle statt Tempo, Qualität statt Wiederholungen und Achtsamkeit statt Leistungsdruck.

Fitness gehörten stets dazu. Mit zunehmender Lebenserfahrung rückte jedoch ein Thema immer stärker in den Mittelpunkt: Achtsamkeit für den eigenen Körper und Bewegung, die langfristig guttut.

Der Weg zur Pilates-Trainerin ergab sich für Petra Becker beinahe von selbst. Nach einer intensiven Ausbildung in Wien, die sie mit ausgezeichnetem Erfolg abschloss, folgten zahlreiche Weiterbildungen im Bereich Bewegung, Wirbelsäule, Entspannung und Gesundheitsprävention. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Ausbildung beim Australian Physiotherapy and Pilates Institute, bei dem Pilates wissenschaftlich fundiert und besonders präzise vermittelt wird.

Pilates ist für Petra Becker eine Bewegungsform für alle. In ihren Einheiten bewegen sich Menschen unterschiedlichster Altersgruppen. Entscheidend ist nicht das Alter, sondern die Eigenverantwortung und das bewusste Arbeiten mit dem eigenen Körper.

Unterrichtet wird im BSZ Rohrbach. Dort legt Petra großen Wert auf fachliche

Qualität, individuelle Betreuung und eine angenehme Atmosphäre. Ziel ist es, sich nach der Einheit gestärkt, entspannt und vielleicht auch ein wenig müde zu fühlen, aber ganz sicher schmerzfrei.

Mit diesem Pilates Angebot wird das regionale Bewegungsangebot um eine Form des Trainings erweitert, die Körperbewusstsein, Stabilität und Wohlbefinden nachhaltig fördert.



Die Reformer-Geräte bilden das Herzstück des Trainings und ermöglichen präzise, kontrollierte Bewegungen, die gezielt Kraft, Stabilität und Beweglichkeit fördern.

Pilates & mehr am Hof

Petra Becker

Rohrbach 81, 3351 Weistrach

0664 / 2230388

**NÖ LANDESAUSSTELLUNG
AMSTETTEN - MAUER**

28.3. – 8.11.2026

WENN DIE WELT KOPF STEHT

Mensch.
Psyche.
Gesundheit.

Modernisierung in St. Peter/Au

Mit einem feierlichen Spatenstich fiel der offizielle Startschuss für die umfassende Modernisierung und Erweiterung des Wertstoffsammelzentrums im Betriebsgebiet West in St. Peter/Au. Auf einer Fläche von rund 5.800 m² entsteht in den kommenden Monaten ein zeitgemäßes, funktional durchdachtes Zentrum, das künftig allen Bürgerinnen und Bürgern des Bezirks Amstetten offenstehen wird. Ziel ist es, die Abläufe effizienter zu gestalten, die Benutzerfreundlichkeit deutlich zu erhöhen und gleichzeitig hohe ökologische Standards umzusetzen.

Standortbürgermeister MMag. Johannes Heuras sprach von einem wichtigen Zukunftsprojekt für die Region. Mit dem neuen Wertstoffsammelzentrum setze der GDA ein klares Zeichen für eine moderne und nachhaltige Abfallwirtschaft. Besonders erfreulich sei zudem, dass bei der Umsetzung auf die Kompetenz regionaler Unternehmen zurückgegriffen werde. Damit bleibe die Wertschöpfung in der Region und gleichzeitig werde die hohe Qualität der Bauausführung sichergestellt.

Auch in der Planungsphase wurde großer Wert auf eine praxisnahe und

durchdachte Umsetzung gelegt. Die besondere Herausforderung bestehe darin, ein funktionales Wertstoffzentrum zu realisieren und gleichzeitig die Einschränkungen für die Bevölkerung während der Bauzeit möglichst gering zu halten.

Die Bauarbeiten erstrecken sich von Dezember 2025 bis voraussichtlich Juli 2026. In der intensiven Bauphase von Jänner bis März 2026 ist am Standort keine Abgabe von Abfällen möglich. Ab März soll ein provisorischer Betrieb eingerichtet werden, um die Entsorgung für die Bevölkerung bis zur endgültigen Fertigstellung im Sommer 2026 bestmöglich aufrechtzuerhalten.

Während der Bauphase wird ersucht, das Sammelzentrum St. Peter/Au nur in dringenden Fällen zu nutzen. Nach Möglichkeit sollten Entsorgungen zeitlich vorgezogen oder auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden. Alternativ stehen die übrigen Wertstoffsammelzentren im Bezirk Amstetten ohne Einschränkungen zur Verfügung. Mit der Modernisierung wird ein wichtiger Schritt gesetzt, um die Abfallwirtschaft langfristig effizient, serviceorientiert und nachhaltig weiterzuentwickeln.



Feierlicher Spatenstich für das neue Wertstoffsammelzentrum in St. Peter/Au. Am Foto von links: Peter Edermayr und BM Erwin Hackl (Hackl Bauplanungs GesmbH), Franz Forster (Mayr Bau GmbH), Bgm. Johannes Heuras, Nadja Berndl (ASZ Mitarbeiterin), GF Eva Zirkler (GDA), Christian Schallauer sowie Polier Johannes Hirtenlehner (Mayr Bau GmbH).

Altspeiseöl einfach richtig entsorgen

Ab März 2026 steht den Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Weistrach im ASZ eine neue, umweltfreundliche Möglichkeit zur Entsorgung von Altspeiseöl und -fett zur Verfügung. Mit dem sogenannten Fett-BehÖLter wird die Sammlung von gebrauchten Speiseölen und Fetten noch einfacher und alltagstauglicher gestaltet.

Altspeiseöl fällt in nahezu jedem Haushalt an – ob beim Kochen, Braten oder durch eingelegte Lebensmittel. Wird es richtig gesammelt, kann daraus wertvoller Biodiesel hergestellt werden. So leistet jede korrekt entsorgte Flasche einen wichtigen Beitrag zum Klima- und Umweltschutz und hilft dabei, CO₂ einzusparen sowie Kanalverstopfungen zu vermeiden.

Die Handhabung ist unkompliziert: Das abgekühlte Altspeiseöl oder -fett wird in eine gut verschlossene Plastikflasche gefüllt und anschließend im Fett-BehÖLter entsorgt. Der Behälter wird regelmäßig geleert und fachgerecht betreut.

Mit der Einführung des Fett-BehÖLters setzt die Gemeinde Weistrach einen weiteren bewussten Schritt in Richtung Nachhaltigkeit und unterstützt eine einfache, saubere und sinnvolle Entsorgung im Alltag.

Gemeinsam in eine fossilfreie Zukunft



Niederösterreich hat sich ein klares Ziel gesetzt: Raus aus Öl und Gas. Auch die Gemeinde Weistrach unterstützt dieses Vorhaben und setzt sich aktiv dafür ein, Bürgerinnen und Bürger über die Vorteile umweltfreundlicher Heizsysteme zu informieren und beim Umstieg bestmöglich zu begleiten. Klimaschutz beginnt im eigenen Zuhause und genau hier möchte die Gemeinde ansetzen.

Ölheizungen sind für rund ein Drittel der Treibhausgasemissionen in Haushalten verantwortlich. Als erstes Bundesland hat Niederösterreich bereits ein Ölkesselverbot für Neubauten beschlossen. Nun gilt es, diesen Weg konsequent weiterzugehen und auch bestehende Ölheizungen schrittweise durch nachhaltige Alternativen zu ersetzen. Damit wird nicht nur ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz geleistet, sondern auch die regionale Wertschöpfung gestärkt.

„Es ist wichtig, dass wir als Gemeinde bei der Initiative Raus aus Öl und Gas mitmachen und so mit gutem Beispiel vorangehen. Wir möchten Motivator und Vorbild für unsere Bürgerinnen und

Bürger sein. Gerade in der aktuellen Situation ist der Umstieg auf erneuerbare Energien eine wichtige und zukunftsweisende Maßnahme“, betont Bürgermeister Thomas Hirsch.

Die Gemeinde Weistrach setzt dabei nicht nur auf Information, sondern auch auf konkrete Unterstützung. Gemeinsam mit dem Land Niederösterreich, der Energie und Umweltagentur Niederösterreich und als Teil der landesweiten Kampagne werden vielfältige Angebote bereitgestellt. Dazu zählen Informationsmaterialien, Energievorträge durch Wärme Coaches, individuelle Energieberatungen sowie weiterführende Serviceleistungen. Ziel ist es, den Umstieg von fossilen auf erneuerbare Heizsysteme möglichst einfach, transparent und nachvollziehbar zu gestalten.

„Auf fossilen Brennstoffen basierende Heizsysteme zählen zu den klimaschädlichsten verfügbaren Technologien. Zudem unterliegen Öl und Gas starken Preisschwankungen und werden langfristig eher teurer als günstiger. Mit unserem Beratungsangebot möchten wir

den Bürgerinnen und Bürgern einen klaren Überblick über Alternativen, Kosten und mögliche Einsparungen geben“, so Bürgermeister Thomas Hirsch weiter. Landesweit sollen in den beteiligten Gemeinden jährlich durchschnittlich rund sieben Prozent der Ölheizungen auf erneuerbare Heizsysteme umgestellt werden. Die Gemeinde Weistrach sieht darin einen wichtigen Schritt in Richtung Klimaschutz, Versorgungssicherheit und langfristiger Kostenstabilität.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, das kostenlose und unverbindliche Beratungsangebot in Anspruch zu nehmen und sich umfassend über moderne, nachhaltige Heizlösungen zu informieren. Gemeinsam kann so ein weiterer Beitrag für eine klimafitte und zukunftsorientierte Gemeinde Weistrach geleistet werden.

ENERGIE
Landesenergieagentur **BERATUNG**

Raus aus Öl & Gas

Informationsabend
Haus dämmen | Heizung umstellen
erneuerbare Energie verwenden
aktuelle Förderungen

22.04.2026 um 19:00 Uhr
im VAZ Weistrach
(Dorf 50, 3351 Weistrach)
mit Energieberater Roman Hürner

© Energie- und Umweltagentur NÖ

Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ

Mag. Stefan Kaiser
Leiter Bereich Kommunikation
0676 / 83688569
stefan.kaiser@enu.at
www.energie-noe.at



**GRANIT
FLIESEN
MARMOR
GRABDENKMÄLER**



**Klar.
Zeitlos.
Beständig.**



Stein und Design das bleibt

CHINEX steht für hochwertige Stein und Fliesenarbeiten mit viel Gespür für Design und Qualität. Ob Wohnraum Küche, Bad oder Außenbereich. Jedes Projekt wird individuell geplant und mit handwerklicher Präzision gefertigt. Von der persönlichen Beratung bis zur fachgerechten Umsetzung entsteht lang- lebiges Design mit Charakter.

www.chinex-stein.at

// Wohnraumgestaltung
// Fensterbänke
// Küchenarbeitsplatten
// Waschtische
// Terrassen
// Treppen
// Gartengestaltung & Pflasterung

CHINEX | Jürgen Riedl | Voralpenstraße 32, 3351 Weistrach | 0660 / 520 03 34 | office@chinex-stein.at

Friseurhandwerk mit Persönlichkeit in Weistrach



Fotos: Angela Albrecht und

Seit vielen Jahren ist der Friseursalon Haarschneider ein fixer Bestandteil des Ortsbildes von Weistrach. Was 2012 begann, ist heute weit mehr als ein Platz für einen neuen Haarschnitt. Der Salon steht für handwerkliche Qualität, persönliche Beratung und ein herzliches Miteinander.

Am Standort Weistrach arbeitet ein bestens eingespieltes Team. Lena Haimel, Anita Gundacker, Renate Veigl, Michaela Wieser, Marina Mühlberger, Sabine Jax und Maria Halbartschlager sind hier täglich für ihre Kundinnen und Kunden da. Geführt wird der Salon von Friseurmeister Simon Tanzer gemeinsam mit Patrick Tanzer. Beide legen großen Wert auf fachliche Qualität, Weiterentwicklung und einen respektvollen Umgang im Team.

Der Standort Weistrach hat für das gesamte Team eine besondere Bedeutung. Über die Jahre sind viele persönliche Beziehungen entstanden, zahlreiche Stammkundinnen und Stammkunden begleiten den Salon schon lange. Gleichzeitig kommen immer wieder neue Gesichter dazu, die den Haarschneider für sich entdecken. Diese Mischung macht den Salon lebendig und vertraut zugleich.

Ein zentrales Element der Arbeit ist die persönliche Beratung. Es wird bewusst Zeit genommen, um Typ, Alltag und individuelle Wünsche zu verstehen. Denn eine gelungene Frisur beginnt immer mit einem ehrlichen Gespräch.

Fachlich liegen die Schwerpunkte auf modernen Trendhaarschnitten, hochwertigen Farbtechniken, insbesondere im Blondbereich, sowie gezielter Haaroptimierung. Auch im Herrenbereich reicht das Angebot von klassischen bis hin zu zeitgemäßen, individuell abgestimmten Schnitten.

Großen Stellenwert hat die laufende Weiterbildung. Durch die Zusammenarbeit mit Schwarzkopf Professional, Statement Grooming und Authentic Beauty Concept bleibt das Team stets am Puls der Zeit. Zusätzlich bringt Simon Tanzer als freier Fachtrainer aktuelles Know-how und internationale Trends direkt in den Salon.



Ein besonderes Anliegen ist zudem die Lehrlingsausbildung. Neben der Berufsschule werden Lehrlinge durch interne Schulungen und externe Weiterbildungen begleitet, um ihnen eine starke fachliche und persönliche Basis für ihre Zukunft zu bieten.

Dieses kontinuierliche Arbeiten an Qualität und Nachwuchs prägt auch die langfristige Ausrichtung des Unternehmens. Dabei bleibt eines ganz bewusst unverändert. Der Standort Weistrach bleibt bestehen. Auch die Permanent Make-up Leistungen von Renate Veigl werden weiterhin hier angeboten.

Gleichzeitig entsteht in Allhartsberg ein neuer, moderner Salon, in dem die bisherigen Standorte Böhlerwerk und Allhartsberg zusammengeführt werden. Auf rund 300 Quadratmetern wächst ein hochwertiges Salon-Erlebnis, dessen Eröffnung für den Sommer 2026 geplant ist.



Für Weistrach bleibt der Haarschneider damit ein verlässlicher, moderner und herzlicher Anlaufpunkt für Haar und Wohlfühl. Aktuell werden zudem motivierte Lehrlinge für den Standort Weistrach gesucht, die das Friseurhandwerk in einem inspirierenden Umfeld erlernen möchten.

Haarschneider Weistrach

Pfarrsiedlung 9, 3351 Weistrach

07477 / 49028

www.haarschneider-mostviertel.at

Närrische Wochen voller guter Laune

Die Faschingszeit 2026 brachte wieder fröhliches Treiben in die Gemeinde Weistrach und zeigte eindrucksvoll, wie sehr Gemeinschaft hier gelebt und gefeiert wird. Von den Jüngsten bis zur älteren Generation war für beste Stimmung gesorgt und die gute Laune zog sich sprichwörtlich durch den ganzen Ort.

Den schwungvollen Auftakt machte am 8. Februar 2026 der Kinderfasching im VAZ Weistrach. Schon der gemeinsame Umzug vom Musikheim bis zum VAZ war ein echtes Highlight. Groß und Klein beteiligten sich am bunten Faschingszug, der vom Musikverein Weistrach musikalisch begleitet wurde. Mit klingendem Spiel, fantasievollen Kostümen und viel Applaus am Straßenrand zog die närrische Schar durch Weistrach.

Im VAZ angekommen wurde ausgelassen gefeiert. Es wurde getanzt, gespielt und herzlich gelacht. Für strahlende Gesichter sorgten auch die frischen Krapfen, die Bürgermeister Thomas Hirsch höchstpersönlich an die Kinder verteilte. Süße Stärkung und fröhliche Musik machten den Nachmittag zu einem rundum gelungenen Erlebnis.



Fotos: Gemeinde Weistrach, Senioren Ortsgruppe

Auch der Seniorenfasching war wieder ein besonderer Höhepunkt. Zahlreiche Mitglieder der Ortsgruppe Weistrach folgten der Einladung in das Gasthaus Maderthaler und erschienen bunt gekleidet und kreativ verkleidet. In gemütlicher Atmosphäre verbrachten die Seniorinnen und Senioren einen heiteren Nachmittag mit Musik, guter Unterhaltung und vielen netten Gesprächen. Ein weiterer Programmpunkt war die Verlosung zahlreicher Preise, die dank der

großzügigen Unterstützung regionaler Betriebe ermöglicht wurde. Dafür gilt ein besonderer Dank, denn dieses Engagement machte den Nachmittag für viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer zusätzlich zu etwas ganz Besonderem.

Am 17. Februar 2026 wurde es noch einmal besonders lebendig. Die Volksschülerinnen und Volksschüler machten sich mit lauter, festlicher Musik auf den Weg von der Volksschule zum Gemeindeamt. Aus den Boxen erklang fröhlich „Wir haben oben gute Laune, unten gute Laune, vorne gute Laune, hinten gute Laune, rechts gute Laune, links gute Laune, gute Laune einfach überall“ und genau diese Stimmung brachten die Kinder auch mit. Mit viel Begeisterung zogen sie beim Gemeindeamt ein, sorgten für heitere Momente und verbreiteten echte Faschingsfreude.

Im Anschluss ging es weiter zum Bauhof,





wo der traditionelle Fasching der Bäuerinnen stattfand. Heuer stand dieser unter dem originellen Motto Gemeinde Spartag. Die Bäuerinnen begrüßten ihre Gäste in lustigen Schweinderl Kostümen und sorgten damit schon beim Eintreffen für viele Lacher. Als charmante Sparschweine empfingen sie die Besucherinnen und Besucher und bewiesen dabei viel Humor und Kreativität.

Beim Fasching der Bäuerinnen wurde es anschließend kunterbunt. Unterhaltsame Aufführungen, schwungvolle Gstanzlsänger und zahlreiche humorvolle Einlagen begeisterten das Publikum. Natürlich durften auch Gewinne nicht fehlen, was die Spannung zusätzlich erhöhte und für viel Applaus sorgte. Die Faschingszeit 2026 hat eindrucksvoll gezeigt, wie stark der Zusammenhalt und die Lebensfreude in der Gemeinde Weistrach sind.



Beim Fasching der Bäuerinnen konnten Lose erworben werden und mit etwas Glück warteten ganz besondere „Schätze“ auf ihre neuen Besitzer. Den begehrten Jackpot sicherte sich heuer Josef Payrleitner



Der Fasching brachte auch heuer wieder so manche Überraschung mit sich. Mit viel Geschick und einer Portion Mut zeigte dieser Auftritt auf dem Einrad, wie abwechslungsreich und aufregend das närrische Treiben in Weistrach sein kann.



30 Jahre im Einsatz für kleine und große Patienten

Seit mittlerweile 30 Jahren ist die Kleintierpraxis Weistrach eine verlässliche Anlaufstelle für Tierbesitzer aus der Region. Was die Praxis besonders macht, ist dabei nicht nur ihre fachliche Kompetenz, sondern vor allem das spürbar gute Miteinander im Team. Hier wird Hand in Hand gearbeitet, mit Freude am Beruf und viel Einfühlungsvermögen für Mensch und Tier. Genau diese Atmosphäre sorgt dafür, dass sich Tiere möglichst stressfrei behandeln lassen und sich auch ihre Besitzer gut aufgehoben fühlen. Als offiziell katzenfreundliche Praxis wird besonders auf Ruhe, Sicherheit und einen achtsamen Umgang geachtet, ein wichtiger Beitrag zum Wohlbefinden der Tiere.



Geleitet wird die Praxis von zwei erfahrenen Tierärztinnen mit besonderen Fachgebieten. Mag. Rosa Hammelmüller ist Spezialistin für Kardiologie und Herzmedizin und bringt zusätzlich großes Interesse an orthopädischen Fragestellungen mit. Mag. Lisa Maria Affenzeller ist Spezialistin für Zahnmedizin und kümmert sich mit großer Sorgfalt um Zahnsanierungen und die Zahngesundheit der Tiere. Unterstützt werden die beiden von drei engagierten Tierordnungsassistentinnen, einem Lehrling im zweiten Lehrjahr sowie einer Reinigungskraft, die gemeinsam für einen reibungslosen Ablauf sorgen. Der Praxisalltag beginnt früh. Ab 8 Uhr werden Tiere für Operationen aufge-



Das Team der Kleintierpraxis Weistrach steht seit vielen Jahren mit Fachwissen, Herz und großem Engagement für das Wohl der Tiere in der Region im Einsatz.

nommen, Telefonate geführt und Befunde besprochen. Vormittags und nachmittags finden Ordinationstermine statt, bei denen kranke Tiere versorgt, Operationen durchgeführt und Zahnsanierungen vorgenommen werden. Behandelt werden Kleintiere aller Größen, vom Hamster bis zum großen Hund. Für Reptilien und andere spezielle Haustiere wird je nach Bedarf an spezialisierte Stellen verwiesen.

Besonders häufig kommen Katzen mit Bissverletzungen sowie Hunde mit Allergien, Ohrenproblemen oder Lahmheiten in die Praxis. Seit einem Jahr werden zudem endoskopische Kastrationen bei Hündinnen angeboten, eine besonders schonende Methode, vor allem für große Hunde.

Ein großes Anliegen des Teams ist es, den Tierarztbesuch so angenehm wie möglich zu gestalten. Ruhe, Geduld und positive Erfahrungen stehen im Vordergrund. Kleine Maßnahmen wie Training beim Tierarzt, Leckerlis oder das Abde-

cken der Katzenbox können dabei bereits viel bewirken.

Neben vielen schönen Momenten gehören auch emotionale Abschiede zum Berufsalltag. Gerade die langjährige Begleitung von Tieren und ihrer Besitzer macht diese Situationen besonders berührend.



Kleintierpraxis Weistrach

Schwaig 24, 3351 Weistrach
07477 / 44951

office@kleintierpraxis-weistrach.at
www.kleintierpraxis-weistrach.at

Kreativität
Bewegung
Natur

WEISTRACHER

FERIEN PROGRAMM

mitgestalten

Gemeinsam gestalten wir den Sommer 2026 zu einem echten Highlight für unsere Kinder. Das Weistracher Ferienprogramm lebt vom Engagement unserer Vereine, Betriebe und motivierten Weistracherinnen und Weistracher. Mit kreativen Ideen, spannenden Programmpunkten und persönlichem Einsatz entstehen unvergessliche Ferienmomente.



Gestalte das
Ferienprogramm
2026 mit!

Jagdpacht 2026

Das Jagdpachtverteilungsverzeichnis für das Jahr 2026 liegt in der Zeit von 16. März bis einschließlich 30. März 2026 am Gemeindeamt Weistrach zur öffentlichen Einsicht auf.

Beträge über 15 Euro werden wie gewohnt unbar auf das der Gemeinde bekannt gegebene Konto überwiesen. Eine gesonderte Verständigung erfolgt nicht, weshalb ersucht wird, etwaige Änderungen der Bankverbindung rechtzeitig bekannt zu geben. Die Jagdpachtanteile unter 15 Euro können bis 30. September 2026 vom Liegenschaftsbesitzer zu den Amtszeiten persönlich auf der Gemeinde abgeholt werden.

Hinweis zur Poolfüllung

Mit dem Frühling startet bald wieder die Poolsaison. Bei mehreren gleichzeitigen Poolbefüllungen kann es zu Engpässen in der Wasserversorgung kommen.

Um dies zu vermeiden, wird ersucht, größere Wasserentnahmen vorab direkt mit unserem Wasserwart Josef Hartinger unter 0664 4435048 abzustimmen. So kann die Wasserverteilung besser geplant und eine reibungslose Versorgung für alle Haushalte sichergestellt werden. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Musikalischer Auftakt in den Mai

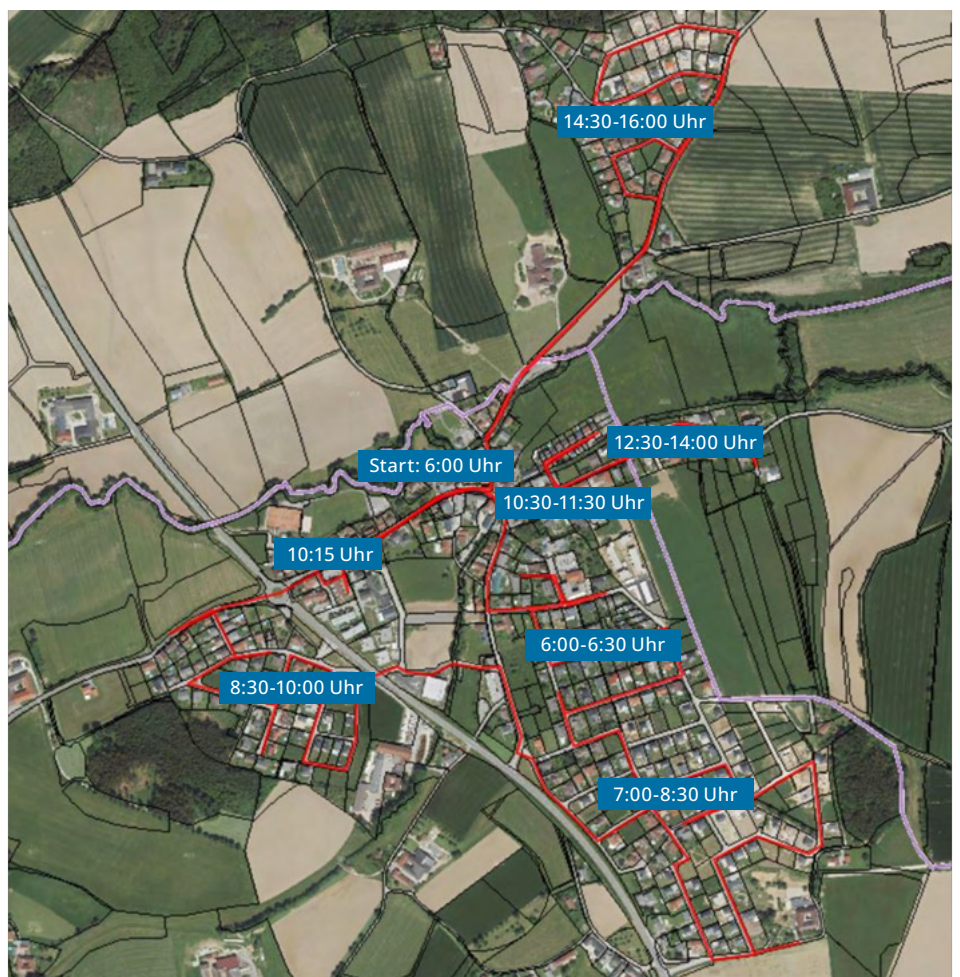
Der Musikverein Weistrach lädt auch heuer wieder herzlich zum traditionellen Maimarsch am 1. Mai ein. Bereits in den frühen Morgenstunden, ab 6 Uhr, macht sich die gesamte Kapelle auf den Weg und zieht musizierend durch den Ort. Mit klingendem Spiel wird der Mai begrüßt und eine musikalische Tradition lebendig gehalten, die seit vielen Jahren fest zum Gemeindeleben gehört.

Für viele Weistracherinnen und Weistracher ist der Maimarsch ein vertrautes Zeichen für den Beginn des Wonnemonats und ein besonderer Moment im Jahreslauf. Gleichzeitig stellt dieser Tag einen wichtigen Bestandteil der Vereinsarbeit dar. Die gesammelten freiwilligen Spenden werden für den Ankauf und die Instandhaltung von Instrumenten, für die Tracht, die

Jugendarbeit sowie für den Erhalt des Musikheimes verwendet. Damit wird die nachhaltige musikalische Ausbildung ebenso unterstützt wie das aktive Vereinsleben.

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, den Musikverein entlang der Route willkommen zu heißen. Sobald die Klänge der Kapelle in hörbarer Nähe zu hören sind, genügt es, vor die Haustür zu treten. Über freundliche Begegnungen, und natürlich auch über freiwillige Spenden freut sich der Musikverein Weistrach ganz besonders.

Mit dem Maimarsch setzt der Musikverein Weistrach auch heuer wieder ein musikalisches Zeichen für Gemeinschaft, gelebtes Brauchtum und das starke ehrenamtliche Engagement in der Gemeinde.



Rückblick und Neuwahl bei der Freiwilligen Feuerwehr Rohrbach

Am 24. Jänner 2026 fand gemeinsam mit der Feuerwehrjugend die diesjährige Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Rohrbach statt. In kameradschaftlicher Atmosphäre wurde auf ein ereignisreiches Jahr 2025 zurückgeblickt. Die Berichte machten deutlich, wie vielfältig die Aufgaben der Feuerwehr sind und wie viel Engagement hinter den zahlreichen Übungen, Einsätzen und Veranstaltungen steht. Besonders hervorgehoben wurde der starke Zusammenhalt innerhalb der Mannschaft, der die Grundlage für eine verlässliche und schlagkräftige Einsatzorganisation bildet.

Im Rahmen der Versammlung konnten auch mehrere Beförderungen ausgesprochen werden. Sie sind sichtbares Zeichen der Anerkennung für Einsatzbereitschaft, Verlässlichkeit und die kontinuierliche Weiterbildung im Feuerwehrdienst. Damit wurde einmal mehr unterstrichen, wie wichtig Motivation und fachliche Kompetenz für die Sicherheit der Bevölkerung sind.

Ein besonderer Höhepunkt waren die alle fünf Jahre stattfindenden Neuwahlen des Kommandos. Nach zehn erfolgreichen Jahren als Kommandant übergab Georg Katzengruber seine Funktion und machte den Weg für eine neue Führungsperiode frei. In seiner Amtszeit prägte er die Entwicklung der Freiwilligen Feuerwehr Rohrbach entscheidend mit. Unter der Leitung von Bürgermeister und Feuerwehrkamerad Thomas



Hirsch wurde das neue Kommando einstimmig gewählt.

Die Funktion des Kommandanten übernimmt künftig Gernot Egger, als sein Stellvertreter wurde Mario Halbmayr gewählt. Vom neuen Kommando wurden erneut Gerald Stieblehner als Leiter des Verwaltungsdienstes sowie Manfred Schoiswohl als Verwaltungsmeister ernannt. Mit diesem engagierten Team blickt die Freiwillige Feuerwehr Rohrbach motiviert und bestens aufgestellt in die kommenden Jahre und wird weiterhin verlässlich für die Sicherheit in der Gemeinde sorgen.

Ein Fixpunkt im Veranstaltungskalender steht ebenfalls bereits fest. Am 2. und 3. Mai 2026 lädt die Freiwillige Feuerwehr Rohrbach wieder zu ihrem traditionellen und beliebten Feuerwehrfest ein.

Am Samstag, 2. Mai, sorgt ab 18.30 Uhr die Weistracher Tanzmusi für stimmungsvolle Unterhaltung, bevor um 22 Uhr DJ Tommic für Partystimmung sorgt. Am Sonntag, 3. Mai, beginnt um 10 Uhr die feierliche Florianifeier mit Fahrzeugsegnung, anschließend folgt der Frühschoppen mit dem Musikverein Weistrach. Der Eintritt ist bis 20 Uhr frei.



DAS FEST ZUR **BAUMBLÜTE**

im Feuerwehrhaus WEISTRACH



Sa, 18. April

Festbetrieb
12:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Musikalische Umrahmung
mit der Weistracher Tanzlmusi

FLAMEOVER PARTY
Ab 20:00 Uhr mit DJ MAVN

So, 19. April

Festbetrieb
11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Weistracher Mostkirtag
Feiern Sie mit uns den Tag
des Mostes als Höhepunkt
im Mostfrühling !

Wir verwöhnen Sie über das ganze Wochenende mit regionalen Spezialitäten.
Alle Speisen gibt es auch zum Mitnehmen!

Der Reinerlös dient zur Anschaffung von Einsatzbekleidung.

📷 firefighters_of_weistrach 📱 Freiwillige Feuerwehr Weistrach 📍 Dorf 39/1, 3351 Weistrach

Erfahrung und Teamgeist



Auch bei der Freiwilligen Feuerwehr Weistrach wurde ein neues Kommando gewählt. Mit Gregor Payrleitner als Kommandant, Sebastian Pürmayr als Kommandantstellvertreter und Robert Krennmayr als Leiter der Verwaltung übernimmt ein engagiertes und erfahrenes Team die Führung der Wehr.

Gregor Payrleitner ist seit 21 Jahren aktives Mitglied und bringt neben seiner Einsatzerfahrung auch überörtliche Kompetenz im Katastrophenhilfsdienst sowie im Sonderdienst Wald und Flurbrandbekämpfung mit. Sebastian Pürmayr engagiert sich seit zwölf Jahren in der Feuerwehr und ist ebenfalls im Sonderdienst Wald und Flurbrandbekämpfung tätig. Robert Krennmayr, seit 19 Jahren im Dienst, verantwortet künftig die organisatorischen und administrativen Aufgaben. Gemeinsam steht das neue Kommando für Kameradschaft, Weiterentwicklung und moderne Einsatzbereitschaft.

Ihr Leitspruch lautet: Stark in der Gemeinschaft, modern in der Technik, zum Schutz für alle, getragen vom Vertrauen unserer Familie und der Bevölkerung. Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr.

Auch das Veranstaltungsjahr steht bereits bevor. Am 18. April 2026 lädt die FF Weistrach ab Mittag zum Feuerwehrheuren ins Feuerwehrhaus, am Abend startet um 20 Uhr die Partynacht „FlameOver“. Am Mostkirtag am 19. April 2026 sorgt die Feuerwehr wieder mit ihrem Festzelt für Bewirtung und gemütliche Stunden.



Für Ausbildungszwecke im Bereich Menschenrettung aus PKW werden zudem Alt- oder Schrottfahrzeuge gesucht. Die Fahrzeuge müssen nicht funktionsfähig sein, auch Unfallfahrzeuge sind geeignet. Abholung und Entsorgung werden übernommen. Informationen bei Norbert Pürmayr unter 0676 8611016 oder per E-Mail an norbert.puermayr@feuerwehr.gv.at.



Mit Leergut Gutes tun

Ab sofort können Kundinnen und Kunden beim SPAR in Weistrach ihren Pfandbetrag nach der Rückgabe von Flaschen und Dosen direkt am Automaten an die Freiwillige Feuerwehr Weistrach spenden.

Mit nur einem Knopfdruck wird der Betrag weitergegeben und kommt unmittelbar der Feuerwehr zugute. Auch kleine Summen leisten in der Gesamtheit einen wertvollen Beitrag.

Die eingehenden Spenden werden für die Anschaffung moderner Einsatzbekleidung verwendet. Eine hochwertige Schutzausrüstung ist essenziell, um die Sicherheit der Feuerwehrmitglieder bei Übungen und Einsätzen bestmöglich zu gewährleisten.

Die Feuerwehr bedankt sich herzlich bei allen, die diese einfache und wirkungsvolle Unterstützungsmöglichkeit nutzen.





www.fit-und-fun.at

DEIN MORGEN BEGINNT HEUTE

Ab Herbst 2026 auch in St. Peter/Au

FIT & FUN ENERGY FITNESS

Jetzt ist der richtige Moment, etwas für dich zu tun. Melde dich **bis 15. April 2026** in einem unserer Standorte an und profitiere von **-15 % auf deinen Mitgliedsbeitrag***. Zusätzlich schenken wir dir **4 Wochen gratis Training** sowie einen **kostenlosen, individuell** auf deine Ziele abgestimmten **Trainingsplan** – damit du genau dort ansetzt, wo du gerade stehst.

Kostenloser Trainingsplan
4 Wochen GRATIS Training
-15%* auf deine Mitgliedschaft

Unsere Standorte:

Holzleiten 3, 3350 Haag haag@fit-und-fun.at 0664 / 15 29 763	Marktpl. 3, 3353 Seitenstetten seitenstetten@fit-und-fun.at 0650 / 25 04 725
---	---

*Schließe deine Mitgliedschaft bis zum 15. April 2026 ab und sichere dir 15 % Rabatt auf die Mitgliedsgebühr in den ersten 12 Monaten. Das Angebot gilt ausschließlich für erstmalige Anmeldungen im Fit und Fun Energy Fitness.

Photovoltaik & Intelligente Energiesysteme

MACH DEIN DACH ZUR POWERBANK

Solarprojekt starten und Förderung sichern

GreenSKY ENERGY

- // Regionaler Partner
- // Unabhängiger Strom
- // Niedrigere Energiekosten
- // Nachhaltige, moderne Technik
- // Lösungen für jedes Dach
- // Inkl. Förderabwicklung

Mehr Infos:
 Christian Kern: 0660/40 13 298
 office@greenskyenergy.at

Neuer Fördercall 2026* startet im April

www.greenskyenergy.at

*Zum Start des Fördercalls muss der Zählpunkt bereits bestehen. Bitte planen Sie ausreichend Vorlaufzeit ein und bestellen Sie idealerweise bis Ende März.

Neuwahlen bei der Freiwilligen Feuerwehr Goldberg

Am 6. Jänner 2026 fanden im Gasthaus Zauchasteg die Neuwahlen der Freiwilligen Feuerwehr Goldberg statt. In kameradschaftlicher Atmosphäre wurde nicht nur auf die vergangenen Jahre zurückgeblickt, sondern auch der Blick klar nach vorne gerichtet.

Zum neuen Kommandanten wurde Reinhard Putz gewählt. Als Kommandant Stellvertreter steht ihm künftig Matthias Fürweger zur Seite. Mit diesem neu gewählten Führungsteam startet die Freiwillige Feuerwehr Goldberg motiviert in die kommende Funktionsperiode.

Die neue Führung hat sich klare Ziele gesetzt. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Förderung der Feuerwehrjugend sowie dem weiteren Ausbau der Kinderfeuerwehr. Junge Menschen frühzeitig für den Feuerwehrdienst zu begeistern und nachhaltig einzubinden, ist ein wichtiger Baustein für die Zukunftssicherung der Wehr.

Darüber hinaus steht die Sanierung des Feuerwehrhauses auf der Agenda. Mit notwendigen Modernisierungsmaßnahmen sollen optimale Rahmenbedingungen für Ausbildung, Organisation und Einsatz geschaffen werden. Ebenso soll die kontinuierliche Aus- und Weiterbildung sowohl der bestehenden als auch der neuen Mitglieder weiter forciert werden, um die Einsatzbereitschaft und Professionalität langfristig zu sichern.

Ein weiteres Highlight steht an. Am 23. und 24. Mai 2026 lädt die Freiwillige Feuerwehr Goldberg wieder zum traditionellen Goldberger Zeltfest ein. Die Veranstaltung ist ein fixer Bestandteil im Veranstaltungskalender und bietet Gelegenheit, die Kameradschaft zu pflegen und gemeinsam mit der Bevölkerung zu feiern.



Das neu gewählte Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Goldberg. Von links nach rechts: Bürgermeister Hirsch Thomas, Verwalter Florian Riener, Kommandant Reinhard Putz, Kommandant Stellvertreter Matthias Fürweger, Verwaltermeister Christian Holzner und Unterabschnittskommandant Gernot Egger.



Die neu angelobten Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Goldberg. Hintere Reihe von links nach rechts: Fürweger Matthias, Fuchs Hannes, Grünling Dominik und Putz Reinhard. Vordere Reihe von links nach rechts: Pfaffenbichler Fabian, Esterka Karolina, Stieblehner Stefan, Stiegler Erich, Krenslöhner Samuel und Monschein Konstantin.



Die beförderten Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Goldberg. Von links nach rechts: Hirsch Thomas, Stiegler Melanie, Fürweger Matthias, Stöckl Thomas, Stiegler Markus, Mitterer Benedikt, Stieblehner Tobias, Lehner Manuel, Hirsch Thomas, Holzner Christian, Riener Florian und Reinhard Putz.



Saubere Sache: Zusammen anpacken

Im Rahmen der landesweiten Aktion „Wir halten NÖ sauber“ beteiligt sich die Gemeinde Weistrach auch heuer wieder am Frühjahrsputz und lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich zur gemeinsamen Müllsammelaktion ein. Ziel ist es, unsere Heimatgemeinde von achtlos weggeworfenem Abfall zu befreien und damit aktiv zum Schutz von Natur, Landschaft und Lebensqualität beizutragen.

Am 21. März um 9 Uhr treffen sich engagierte Helferinnen und Helfer beim Gemeindeamt Weistrach, um gemeinsam Wege, Wiesen, Bachränder, Spielplätze und öffentliche Plätze von Müll zu säubern. Dabei geht es nicht nur um Sauberkeit, sondern auch darum, Bewusstsein zu schaffen und Verantwortung für unsere Umwelt zu übernehmen. Um einen reibungslosen Ablauf zu ge-

währleisten, wird um eine kurze Voranmeldung bei Umweltgemeinderat Dominik Kroismayr gebeten. Er steht auch bei Fragen gerne als Ansprechperson zur Verfügung. Die Anmeldung ist unkompliziert per WhatsApp oder telefonisch unter 0680 2472042 möglich. Jede helfende Hand ist herzlich willkommen.

Mit dieser Aktion setzt die Gemeinde Weistrach ein sichtbares Zeichen für Umweltbewusstsein, Eigenverantwortung und gelebten Zusammenhalt. Warnwesten, Handschuhe und Sammelsäcke werden von der Gemeinde zur Verfügung gestellt, solange der Vorrat reicht. Es wird jedoch empfohlen, nach Möglichkeit eigene Warnwesten und Handschuhe mitzubringen. Die Entsorgungskosten der gesammelten Abfälle werden vom regionalen Verband über-

nommen.

Mitmachen kann jede und jeder, ob allein, mit der Familie, mit Freunden, im Verein, in der Nachbarschaft oder als Gruppe. Gemeinsam aktiv zu werden stärkt nicht nur das Umweltbewusstsein, sondern zeigt auch, wie viel wir als Gemeinschaft erreichen können. Jeder gesammelte Sack Müll ist ein Beitrag zu einem sauberen, lebenswerten Weistrach.

Im Anschluss an die Sammelaktion ist für eine kleine Verköstigung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer gesorgt. Die Gemeinde Weistrach freut sich auf zahlreiche motivierte Mitwirkende, die mit ihrem Einsatz Verantwortung übernehmen und gemeinsam ein starkes Zeichen für ein sauberes Weistrach setzen.



**MÜLL
SAMMEL
AKTION
WEISTRACH**

Ganz einfach
per Anruf oder
WhatsApp
anmelden

21. MÄRZ 2026
Gemeindeamt Weistrach
Start: 9 Uhr

Anmelden unter: 0680 / 24 72 042
Umweltgemeinderat Dominik Kroismayr

WICHTIG:
Die Gemeinde stellt Warnwesten, Handschuhe und Sammelsäcke zur Verfügung, solange der Vorrat reicht. Es wird jedoch empfohlen, nach Möglichkeit eigene Warnwesten oder Handschuhe mitzubringen, falls die bereitgestellten Utensilien nicht ausreichen.



Starbesetzung beim Theatersommer Haag



Der Theatersommer Haag bringt 2026 mit Molières wohl berühmtester Komödie „Der Geizige“ einen zeitlosen Klassiker auf die Bühne. Im Mittelpunkt steht Harpagon, ein Mann, dessen krankhafter Geiz nahezu grenzenlos ist. Sein Verhältnis zu seinem vergrabenen Geld gleicht einer regelrechten Liebesbeziehung, während echte Zuneigung für ihn nur einen geschäftlichen Wert besitzt. Misstrauisch, berechnend und rücksichtslos stellt er seine eigenen Interessen über alles und macht selbst vor seiner Familie nicht Halt.

Besonders seine Kinder Elise und Cléante leiden unter den eigennützigen Heiratsplänen ihres Vaters. Elise soll den wohlhabenden, deutlich älteren Anselme heiraten, für Cléante ist eine reiche Witwe vorgesehen. Harpagon selbst hat die junge Marianne ins Auge gefasst, die jedoch heimlich Cléante liebt. Mit viel List, Mut und Entschlossenheit gelingt es den Geschwistern schließlich, sich gegen die Pläne des Vaters zu behaupten und für ihre Liebesheiraten einzustehen.

Die Komödie überzeugt dabei nicht nur mit scharfsinnigem Humor, sondern auch mit zeitloser Gesellschaftskritik. Intendant Christian Dolezal freut sich, dass die Wandertruppe des vergangenen Jahres erneut nach Haag zurückkehrt. In der Hauptrolle ist diesmal Gerti Drassl zu sehen, die dem Haager Publikum bereits aus erfolgreichen Produktionen wie „Jägerstätter“ und „Was ihr wollt“ bestens bekannt ist. Regie führt erneut Theaterlegende Leander Haußmann, der die besondere Atmosphäre der Theaterstadt Haag schätzt und sie liebevoll als „Paris von Niederösterreich“ bezeichnet.

Auch heuer übernimmt unsere Gemeinde wieder eine Patenschaft und lädt am 08. August 2026 zu einem gemeinsamen Theaterabend ein. Besucherinnen und Besucher aus unserer Gemeinde erhalten an diesem Abend 10 Prozent Ermäßigung auf den Eintrittspreis und können so einen unterhaltsamen Sommerabend in besonderem Ambiente genießen.

Karten sind direkt im Büro des Haager Theatersommers erhältlich. Das Kartenbüro ist von Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr sowie von 14 bis 16 Uhr telefonisch unter 07434 44600 erreichbar. Bei der Bestellung genügt der Hinweis, dass Sie Einwohnerin oder Einwohner unserer Gemeinde sind, um den ermäßigten Tarif in Anspruch zu nehmen.

TERMINE UND INFOS

Hauptproduktion „Der Geizige“

Premiere: 1. Juli 2026, 20.15 Uhr
weitere Termine (jeweils 20.15 Uhr):
3., 4., 9., 10., 11., 16., 17., 18., 23., 24.,
25., 29., 30. und 31. Juli 2026
7. und 8. August 2026

Gemeinde-Termin Weistrach

mit 10 % Ermäßigung:
8. August 2026, 20.15 Uhr

Perlenreihe 2026:

So., 5. Juli 2026, 20.00 Uhr:
Manuel Rubey & Simon Schwarz -
„Das Restaurant“

So., 12. Juli 2026, 11.00 Uhr:
Katharina Stemberger & Die Strottern -
„Tausendmal schöner als ihr“

So., 26. Juli 2026, 20.00 Uhr:
Katharina Straßer, Katharina Hohenberger und Die Wiener Brut -
„Was wäre Wien ohne den Wiener“

So., 2. August 2026, 20.00 Uhr:
Christian Dolezal - „Tante Pepi“

So., 9. August 2026, 19.30 Uhr:
JBO Haag & Machlast - Abschlusskonzert

Informationen und Karten

07434 / 44600
reservierung@theatersommer.at
www.theatersommer.at

Ab 1. März
wieder für
euch da!

**KOMM
VORBEI
UND
ENTDECKE
MEHR.**

www.bognerhof-garten.at
Direkt hinter dem Hofgarten


bognerhof
GÄRTNEREI



- BIO Gemüse und Kräuter
- Blütenstauden
- Obst- und Ziergehölze

Weistracher WOHNTRAUM

Gemütliche Wohnung mit 66,64 m²
Wohnfläche in ruhiger und dennoch
zentraler Lage.

KOSTEN

Miete: 553,65 €
Betriebskosten: 131,95 €
Heizkosten: 55,85 €

741,45 € inkl. MwSt.

Kaution: drei Monatsmieten

MEHR INFOS

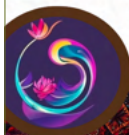
Bgm. Thomas Hirsch
0664 38 85 466

**Jetzt
einziehen!**

Klangoase Sabine Stowasser

- Klangmassage
- Bodyflow
- Klangreisen
- IL- Do Körperkerzen
- Access Bars & Körperprozesse
(Allergien, Immunsystem,
Facelift, Schilddrüse, Narben,
Beziehungen ...)
- Bachblüten
- Tensor Austestung (Schüßler
Salze, Bachblüten, Lebensmittel,
Störfelder, Ingrid Auer
Essenzen, Aromaöle für alle
Lebenslagen und Altersgruppen)

0650 6622991
sabine_stowasser@gmx.at



Teichstrasse 9
3352 St. Peter/ Au



Mitarbeiter(in) gesucht!!!!

Wir suchen mit sofortigem Eintritt für unseren
Café- und Bäckereibetrieb in
Seitenstetten und **St. Peter in der Au**
eine/n **Service- Verkaufsmitarbeiter(in)**
für 20 bis 30 Wochenstunden, gegebenenfalls ist auch eine
Vollbeschäftigung möglich.

Mitarbeiter/innen werden auch in der Produktion
in **Haag** aufgenommen (Führerschein B erforderlich).

Für nähere Informationen stehe ich Ihnen jederzeit unter
der Telefonnummer 0676/429 5205 zur Verfügung.

Ich freue mich schon auf zahlreiche Bewerbungen.

**Ihr Bäckermeister
Karl Heinz Kammerhofer**

E-Mail: buchhaltung@baeckerei-kammerhofer.at

VERANSTALTUNGSKALENDER 2026			
Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Veranstaltungsort
Do, 19.03.2026 13 Uhr	Blutspenden	Rotes Kreuz	VAZ Weistrach
Do, 19.03.2026 19 Uhr	Vortrag zur Raumplanung und Ortsentwicklung Weistrach	Die Grünen Weistrach	VAZ Weistrach
Fr, 20.03.2026 18 Uhr	Late night shopping Kinderartikelbasar	Carina Schmid	VAZ Weistrach
Sa, 21.03.2026 8 Uhr	Kinderartikelbasar	Carina Schmid	VAZ Weistrach
Sa, 21.03.2026 9 Uhr	Müllsammelaktion	Gemeinderat Weistrach	Gemeindeamt Weistrach
Mi, 08.04.2026 15 Uhr	Eltern Kind Kaffee	Carina Haunschmid	VAZ Weistrach
Sa, 18.04.2026 12 Uhr	Feuerwehrheuriger	Feuerwehr Weistrach	Feuerwehrhaus Weistrach
Sa, 18.04.2026 20 Uhr	FlameOver Feuerwehrfest	Feuerwehr Weistrach	Feuerwehrhaus Weistrach
So, 19.04.2026 10:30 Uhr	Mostkirtag	Gemeinde Weistrach	Dorfplatz Weistrach
Mi, 22.04.2026 19 Uhr	Infoabend: Raus aus Öl & Gas	Gemeinde Weistrach	VAZ Weistrach
Fr, 01.05.2026 6 Uhr	Maimarsch	Musikverein Weistrach	Ortsgebiet Weistrach
Sa, 02.05.2026 18 Uhr	Feuerwehrfest Rohrbach	Feuerwehr Rohrbach	Feuerwehrhaus Rohrbach
So, 03.05.2026 11 Uhr	Feuerwehrfest Rohrbach	Feuerwehr Rohrbach	Feuerwehrhaus Rohrbach
So, 03.05.2026 15 Uhr	Eltern Kind Kaffee	Carina Haunschmid	VAZ Weistrach
Mi, 20.05.2026 19:30 Uhr	haltbar-milf	Freizeit und Kulturverein Weistrach	VAZ Weistrach
Sa, 23.05.2026 19 Uhr	Feuerwehrfest Goldberg	Feuerwehr Goldberg	Feuerwehrhaus Goldberg
So, 24.05.2026 9 Uhr	Feuerwehrfest Goldberg	Feuerwehr Goldberg	Feuerwehrhaus Goldberg
Sa, 13.06.2026 17 Uhr	NEONFLASH Party	Landjugend Weistrach	Bauernhof Fam. Pickl
Fr, 17.07.2026 16 Uhr	Weistracher Peterlfeuer	UTC Weistrach	Tennisplatz Weistrach
Sa, 18.07.2026 10 Uhr	9. Weistracher Fußballtennis Turnier	UTC Weistrach	Tennisplatz Weistrach
Sa, 29.08.2026 8:30 Uhr	Hobbymeisterschaft Stockschießen	Stockschützenverein Weistrach	Stockplatz Weistrach
Do, 01.10.2026 13 Uhr	Blutspenden	Rotes Kreuz	VAZ Weistrach
Fr, 16.10.2026 19:30 Uhr	Herbstkonzert	Musikverein Weistrach	VAZ Weistrach
Sa, 17.10.2026 19:30 Uhr	Herbstkonzert	Musikverein Weistrach	VAZ Weistrach
So, 18.10.2026 9 Uhr	Oktoberfest	Musikverein Weistrach	VAZ Weistrach
Do, 24.12.2026	Christmette mit Mitternachtsagape	Pfarre Weistrach	Pfarrkirche Weistrach

Auch im Jahr 2026 erwartet die Gemeinde Weistrach wieder ein vielfältiges und lebendiges Veranstaltungsprogramm. Bitte beachten Sie, dass zu Jahresbeginn erfahrungsgemäß noch nicht alle Termine feststehen oder gemeldet sind. Weitere Veranstaltungen werden oft erst im Laufe des Jahres geplant und ergänzt. Den jeweils aktuellen Stand finden Sie jederzeit im Online Veranstaltungskalender auf der Website der Gemeinde Weistrach. Vereine und Organisatorinnen sowie Organisatoren sind herzlich eingeladen, ihre Termine dort laufend einzutragen.

Ärztenotfalldienst

Mehr Infos und weitere Termine unter:
www.arztnoe.at/wochenenddienste

Zeitraum	Zuständiger Arzt	Telefon	Ort
Sa, 21.03.2026 8-14 Uhr	Dr. Alexandra DIVINZENZ	+43 7252 30666	Behamberg
So, 22.03.2026 8-14 Uhr	Dr. Alexandra DIVINZENZ	+43 7252 30666	Behamberg
Sa, 28.03.2026 8-14 Uhr	Dr. Simone BIS	+43 7252 24747	Haidershofen
So, 29.03.2026 8-14 Uhr	Dr. Martha HUBER	+43 7477 21300	Weistrach
Sa, 04.04.2026 8-14 Uhr	Dr. Michaela SALLINGER	+43 7435 80989	Ernsthofen
Mo, 06.04.2026 8-14 Uhr	Dr. Bernhard BALDINGER	+43 7434 43590	Haag
Sa, 11.04.2026 8-14 Uhr	Dr. Bettina Margaretha HENGST	+43 7434 42392	Haag
So, 12.04.2026 8-14 Uhr	Dr. Bettina Margaretha HENGST	+43 7434 42392	Haag
Sa, 18.04.2026 8-14 Uhr	Dr. Martha HUBER	+43 7477 21300	Weistrach
So, 19.04.2026 8-14 Uhr	Dr. Karl HABICHLER*	+43 7434 44924	Haag
Sa, 25.04.2026 8-14 Uhr	Dr. Bernhard BALDINGER	+43 7434 43590	Haag
So, 26.04.2026 8-14 Uhr	Dr. Alexandra DIVINZENZ	+43 7252 30666	Behamberg
Fr, 01.05.2026 8-14 Uhr	Dr. Simone BIS	+43 7252 24747	Haidershofen
Sa, 02.05.2026 8-14 Uhr	Dr. Karl HABICHLER*	+43 7434 44924	Haag
So, 03.05.2026 8-14 Uhr	Dr. Alexandra DIVINZENZ	+43 7252 30666	Behamberg
Sa, 09.05.2026 8-14 Uhr	Dr. Michaela SALLINGER	+43 7435 80989	Ernsthofen
So, 10.05.2026 8-14 Uhr	Dr. Martha HUBER	+43 7477 21300	Weistrach
Do, 14.05.2026 8-14 Uhr	Dr. Alexandra DIVINZENZ	+43 7252 30666	Behamberg
Sa, 16.05.2026 8-14 Uhr	Dr. Simone BIS	+43 7252 24747	Haidershofen
So, 17.05.2026 8-14 Uhr	Dr. Karl HABICHLER*	+43 7434 44924	Haag
Sa, 23.05.2026 8-14 Uhr	Dr. Bettina Margaretha HENGST	+43 7434 42392	Haag

Für Sie da

Parteienverkehr am Gemeindeamt:

Montag bis Freitag: 7:30-12:00 Uhr

Dienstag: 7:30-12:00 Uhr & 14:00-19:00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters:

Thomas Hirsch | Dienstag: 17:00-18:00 Uhr

& nach telef. Vereinbarung: 0664 / 38 85 466

Team-Österreich-Tafel:

Jeden Samstag von 18:30-20:00 Uhr

in der RK-Bezirksstelle St. Peter/Au

Tel: 059/14451840

Notfallnummern

130 Landeswarnzentrale

140 Bergrettung

112 Euro Notruf

122 Feuerwehr

133 Polizei

144 Rettung